

Wie Du mit einer klaren Intention das Leben Deiner Träume kreierst

Hast Du Dich schon einmal gefragt, wieso sich verflüchtigt noch einmal nicht das manifestiert, was Du Dir schon seit ewigen Zeiten von Herzen wünschst? Ja? Kommt Dir das bekannt vor?
Welcome to the club.

Ich habe unzählige Stunden meiner Lebenszeit damit verbracht, meine Herzenswünsche in mein Leben zu ziehen. Ich habe spirituelle Ratgeber Marke „Klopf-Dir-Deine-Wünsche-in-Dein-Leben-und-mache-mich-dadurch-reich“ en masse verschlungen, habe meinen Badezimmerschrank gepflastert mit Klebezetteln, auf denen positive Affirmationen standen, damit ich mich ja „positiv“ ausrichtete. Ich habe jeden Chant, jedes Mantra und jedes Gebet, das ich kannte, rauf- und runter gemurmelt und alle Gottheiten angerufen, die mir einfielen. Ich habe mich in Demut und Bittstellen geübt, bis ich Schwielen an den Knien hatte, mich in geweihtem Öl aus heiligen Orten gebadet, während gleichzeitig ein Ionen-Generator, der alles Schädliche in meinem Energiekörper vernichten sollte, gereinigte Luft ausspuckte. Ich habe alles Mögliche und Unmögliche versucht, um meine - wie ich fand, sehr bescheidenen - Wünsche zu manifestieren. Ein echtes spirituelles Hamsterrad. Und das Ergebnis? Nix! Nada! Niente!

Ich war frustriert. Ich heulte. Ich fluchte. Es nutzte nichts. Das Ergebnis blieb das Gleiche. Bis ich dahinter kam, wieso es nicht funktionieren konnte:

Ich konnte nichts Besseres in meinem Leben manifestieren, solange ich aus einem Mangelgefühl heraus kreierte!

Unsere Welt - und damit auch wir - besteht aus Schwingungen. Unter einem Mikroskop kannst Du Zellen sehen, die vor Leben pulsieren. Dein gesamtes Wesen, bis hin zu den Körperzellen, Molekülen und Atomen tanzen zu einem Rhythmus, der variiert, wenn Du Dich auf unterschiedliche Dinge fokussierst. Wenn Du Dich z.B. an eine glückliche Zeit in Deinem Leben erinnerst, wird Dein Energiefeld vielleicht zu einem leichten Ton - PINGPINGPING, wie der helle Ton einer Klangschale - tanzen. Doch wenn Du z.B. an eine schwierige Zeit in Deinem Leben denkst, verlangsamt sich der Tanz zu einem dunklen BOMMMBOMMMBOMMM wie der einer mächtigen Kirchenglocke.

Wenn Du Dich also als ein Gesamtwerk aus unzähligen Schwingungen betrachtest, ist es nur logisch, dass Du diese Schwingungen auch aussendest. Wie ein Funkturm pulsierst Du unsichtbare, nicht-physische Signale, stark genug, dass sie über den Globus reichen und über das Universum hinaus in alle Dimensionen. Diese nicht-physischen Signale ziehen Lebewesen, Dinge und Situationen zu Dir heran, die mit den Frequenzen überein stimmen, die Du aussendest. Wie ein Funkturm Funkwellen aussendet, die auf unseren Fernsehern bunte Bilder und Töne erscheinen lassen, so senden wir ununterbrochen Schwingungen aus, die unsere Welt entstehen lassen.

Dabei kreieren unsere Gefühle und unsere Gedanken die Matrix, auf der unsere Schöpfungen basieren.

Um also wirklich genau das im Leben zu kreieren, was wir uns von Herzen wünschen, ist es unumgänglich, die Frequenz auf unseren Herzenswunsch einzustellen - und zwar **VOLLSTÄNDIG**.

Dazu müssen wir Folgendes tun:

Das Wichtigste ist, unsere INTENTION ZU KLÄREN. Das bedeutet, wir müssen unsere Intention scharf wie einen Laser auf das ausrichten, was wir zu manifestieren wünschen.

Unsere Intention besteht aus den Gefühlen, die wir spüren, wenn wir an unsere Herzenswünsche denken, und aus unseren Gedanken, die unsere ausformulierten Wünsche sind. Wenn wir uns darauf fokussieren, was wir zu fühlen und erfahren wünschen, dann werden Informationen, Ressourcen und Konstellationen magnetisch in unsere Matrix gezogen.

Wir müssen also sowohl unsere Gefühle als auch unsere Gedanken vollständig darauf fokussieren, was wir kreieren wollen.

Und da gibt es mehrere Stolperfallen:

Wir haben eine gesplattene Intention. Ein Teil in uns sendet die Frequenz unseres Herzenswunsches aus, klar und präzise. Ein anderer Teil aber sendet genau die gegenteilige Frequenz aus! Wenn z.B. Dein Herz sich sehnlichst einen Mann an Deiner Seite wünscht, Deine Gedanken aber sagen, dass Du um jeden Preis vermeiden sollst, verletzt zu werden, ist es unwahrscheinlich, dass Dein Traummann bald vor Dir steht. Wenn Deine Intention gespalten ist, dann widerspricht, vernebelt und verschmutzt sie Deine Schöpferkraft. Wenn Deine Intention gemischt ist, sind auch Deine Ergebnisse gemischt! Bevor wir also drauflos galoppieren, sollten wir uns unsere Gegen-Intentionen bewusst machen, am Besten schriftlich. Wenn wir diese kennen, dann können wir uns auch bewusst für die eine oder andere Option entscheiden. Sieh es als eine Art Menü-Karte, von der Du auswählst, was Du essen möchtest.

Wir haben so konkrete Vorstellungen von unserem Wunschergebnis, dass wir uns die Chance nehmen, vielleicht etwas wesentlich Besseres zu erhalten. Je offener wir uns unser Wunschergebnis halten, desto kreativer kann das Universum darauf antworten!

Wir kreieren aus einem Mangelgefühl heraus. Es ist z.B. sehr schwer, Deinen Traumpartner zu finden, der Dich nicht mehr enttäuscht, wenn Du Deine Enttäuschung über die letzte Partnerschaft immer noch aussendest. Wenn Du aber Deinen Traumpartner suchst, weil Du Dein Leben noch mehr bereichern möchtest, sendest Du von einer komplett anderen Frequenz aus.

Wenn Du diese Stolperfallen berücksichtigst und für Dich klärst, ist der größte Schritt schon getan.

Damit Dein Herzenswunsch dann auch möglichst bald Realität wird, gibt es ein Super-Methode:

Fühle Deinen Herzenswunsch JETZT schon, als ob er manifestiert wäre!

Wenn wir uns in unseren Herzenswunsch richtig hinein fühlen, darin schwelgen, darin baden, wie er sich anfühlt, wenn er WIRKLICHKEIT geworden ist, nutzen wir das schnellste und effizienteste Mittel, um unsere Frequenz auf unseren Wunsch auszurichten. Unsere Gefühle sind unsere wertvollen GPS-Daten, die uns genau mitteilen, wo wir uns gerade befinden - und was wir aussenden. Durch das ausgiebige, intensive Fühlen unseres Herzenswunsches werden unsere Gedanken mit darauf ausgerichtet, ihn zu manifestieren.

Und dann gehe der Schöpfung aus dem Weg!

Nur dann kann sie uns das bringen, was wir uns wünschen. Wir neigen dazu, aus Ungeduld und Haben-Wollen zu sehr in unseren Schöpfungsprozess einzugreifen. Das ist KONTRAPRODUKTIV! Wir ziehen ja auch nicht an einem Samensprossen, damit er möglichst sofort ein Baum wird, oder?!

Stell Dir diesen Akt als liebevollen Zeugungsakt vor: Wenn Deine Intention - „männlich“, aktiv, dynamische gedachte Energie - das fruchtbare allumfassende Nichts - das „Weibliche“, das Mysteriöse, den Schoß der Schöpfung - besamt, werden unendliche Möglichkeiten und Potentiale sortiert und zusammengefasst zu synchronistischen Angleichungen an Deine Intention. Deine Schöpfung ist somit befruchtet auf der nicht-physischen Ebene. Wenn sie dann bereit ist, sich zu materialisieren, erscheint Deine Schöpfung physisch in dieser Dimension.

Setze Deine Intention so sacht wie eine Berührung durch einen Schmetterlingsflügel. Lasse sie dann los und lasse die Schöpfung den Rest erledigen. Wenn Du zu einer Handlung geführt wirst, handle, doch ansonsten überlasse der Schöpfung den Zeitpunkt der Geburt.

Bei mir funktioniert es immer besser, seitdem ich um das Geheimnis der Intention weiß, und ich bin gespannt, was Ihr für Erfahrungen macht.